

Gruppengröße

Insgesamt können maximal 32 Schülerinnen und Schüler an dem Törn teilnehmen. Sowohl die Wach- als auch die Expeditionsgruppen haben eine Größe von maximal 13 Teilnehmern, die von 2–3 Besatzungsmitgliedern betreut werden. Durch die kleine Gruppengröße kann der jugendliche Teilnehmer individuell betreut und gefördert werden.

Preis

beinhaltet Unterkunft, Vollpension, Ausflüge, Betreuung, Unterricht und An-/Abreise von/bis München über Hamburg nach/von Abfahrts/Ankunfthafen (Informationen dazu über Kontaktadresse)

Teilnehmerzahl

mindestens 26 Personen, maximal 32 Teilnehmer

KONTAKTADRESSE

Segelschiff Thor Heyerdahl
gemeinnützige Fördergesellschaft mbH

Wischhofstraße 1–3
24148 Kiel

Fon: 0431 / 67 77 57
Fax: 0431 / 67 83 67

E-Mail: office@th-sailing.de
Web: www.thor-heyerdahl.de

Das pädagogische Konzept der Summerschool ist ein Produkt des Bildungsprojekts „Klassenzimmer unter Segeln“ (www.kus-projekt.de) und wird von Dr. Ruth Merk (Projektleitung „Klassenzimmer unter Segeln“, Universität Erlangen-Nürnberg) betreut.



Ferien einmal anders

Summerschool

für Schülerinnen und Schüler
ab der 8. Jahrgangsstufe aller Schularten auf dem
Dreimast-Toppsegelschoner „Thor Heyerdahl“

Reisegebiet: Ostsee



Dieses Projekt versteht sich als Beitrag zur ganzheitlichen Erziehung und Bildung von Jugendlichen. Leben und Lernen finden in der Natur statt – auf dem Meer, auf dem Schiff, an Land. Ziel ist Förderung persönlicher und sozialer Kompetenzen durch Erfahrung und Abenteuer sowie Erweiterung der englischen Sprachkenntnisse.

ZIELGRUPPE

Schülerinnen und Schüler ab der 8. Jahrgangsstufe aller Schularten.

ZIELE DER REISE

- Kennen lernen des Segel- und Schiffsbetriebes eines Großseglers
- Förderung der Englischkenntnisse
- Unterstützung bei der Bewältigung der altersgemäßen Entwicklungsaufgaben und Stärkung der Persönlichkeit im Sinne des Empowerment
- Förderung sozialer und persönlicher Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Selbstständigkeit und Verantwortungsübernahme durch die Programminhalte und die Methodik der Vermittlung
- Vermittlung allgemeiner Kompetenzen wie Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Verantwortungsübernahme und Durchhaltevermögen im klar strukturierten Schiffsalltag
- Hilfe bei der Selbsteinschätzung: Sich selbst in neuen Situationen wahrnehmen – eigene Leistungsfähigkeit, aber auch eigene Grenzen kennen lernen
- Steigerung der Lernmotivation durch erfahrungsorientiertes Lernen in außergewöhnlichen Lernumfeldern. Die Lerninhalte werden in ihren ursprünglichen Sinnzusammenhang gestellt.
- Einblicke in berufliche Betätigungsfelder und Vermittlung allgemeiner Arbeitskompetenzen, die auch für das schulische Lernen und den schulischen Alltag von Nutzen sind
- Individuelle Förderung: Finden und Fördern eigener Interessen durch vielfältige Betätigungsmöglichkeiten z.B. im Bereich der Navigation, der Technik, der Bootsmannsarbeiten, der Kombüse aber auch in der persönlichen Einbringung in geplante verschiedene Projektarbeiten unter gezielter Anleitung

PROGRAMMINHALTE

- Englischunterricht in Kleingruppen
- Schiffsbetrieb (Wachdienst, Backschaft, Rein-schiff)
- Nautische Ausbildung im Wachbetrieb
- Kleingruppen-Expedition mit Schlauchboot, Wanderungen ins Gebirge, Grillen an Land
- Projekte im handwerklichen oder künstlerischen Bereich (z.B. Schiffsüberholungsarbeiten, Erstellung einer Bordzeitung, Musikband, Wetterkarten), schulische Projekte z.B. aus dem Fachbereich Biologie und Geographie (in Bezug auf Skandinavien, Ostsee)
- Run and Dip (morgendlicher Lauf mit anschließendem Bad im Meer)
- Auswertungen, Reflexionen und Transfer

